Eigenerklärung zum Russland-Sanktionspaket

gemäß Art. 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014
in der Fassung der Verordnung (EU) 2025/395 des Rates der EU

Vergabeart:	Offenes Verfahren gemäß § 14 SektVO
Auftraggeber:	Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH (RLG)
Baumaßnahme:	Umstellung Betriebshof Brilon
Gewerk:	Dachdeckungsarbeiten BA 1 - 3

Name/Firma[1]: _____

1. Ich/wir erkläre/n, dass ich/wir nicht zu nachfolgend aufgeführten Personen, Organisationen oder Einrichtungen zähle/n:

   a) russische Staatsangehörige oder in Russland niedergelassene natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen;

   b) juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, deren Anteile zu über 50 % unmittelbar oder mittelbar von einer der unter Buchstabe a) genannten Personen, Organisationen oder Einrichtungen gehalten werden;

   c) natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, die im Namen oder auf Anweisung einer der unter Buchstabe a) oder b) genannten Personen, Organisationen oder Einrichtungen handeln.

2. Ich/wir erkläre/n ferner, dass ich/wir im Auftragsfall Personen, Organisationen und Einrichtungen, die unter Nummer 1 fallen, entweder überhaupt nicht oder in Summe zu nicht mehr als 10 % des Auftragswerts als Unterauftragnehmer oder Lieferanten oder durch Nutzung von Kapazitäten im Rahmen einer Eignungsleihe am Auftrag beteiligen werde/n.

Diese Erklärung wird namens des o.g. Bieters bzw. im Falle einer Bieter-/Arbeitsgemeinschaft sowohl namens der o.g. Bieter-/Arbeitsgemeinschaft als auch namens aller in der Bieter-/Arbeitsgemeinschaftserklärung (Formular 234) angegebenen Mitglieder der Bietergemeinschaft abgegeben.

Erklärende Person[2]: Ist hier kein Name angegeben, gilt das Angebot als von der im Vergabeportal angegebenen natürlichen Person abgegeben

[1] des Einzelbieters bzw. der Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
[2] natürliche Person, die diese Erklärung namens des Bieters (bzw. namens der Bieter-/Arbeitsgemeinschaft und aller ihrer Mitglieder) abgibt